

Februar | März 2023

GEMEINDE

DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE FROHNHAUSEN
IM DEKANAT AN DER DILL

Brief



„Du bist ein

Gott,
der mich
sieht.“

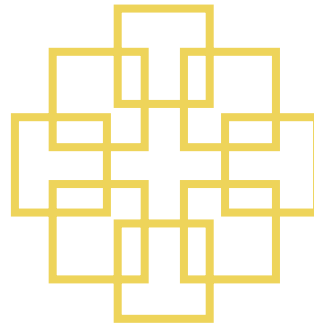
1. MOSE 16,13
JAHRESLOSUNG 2023

SEELENZEIT
Neuaufrichtung
Seite 24

GLAUBENSSEMINAR
„Schule des Betens“
Seite 28



www.ev-frohnhausen.de



IMPRESSUM

Herausgeber

Ev. Kirchengemeinde Frohnhausen
Schulplatz 3A, 35684 Dillenburg

Druck

W3 print + medien, Wetzlar

Erscheinungsweise, Auflage

6x jährlich, 1500 Exemplare

Redaktion:

gemeindebrief_redaktion@gmx.de

Allgemeine Aufgaben

Britta Strackbein Tel. 81 34 24

Conny Kunz Tel. 36 222

Brita Ihling Tel. 83 65 423

Grafik

Iris Greeb Tel. 880 880 2

Lisa Kunz Tel. 36 222

Melanie Dickel Tel. 83 63 5 99

**Redaktionsschluss:
01.03.2023**

Wer einen Beitrag für die nächste Ausgabe beisteuern will, schickt diesen bitte als Word Datei und, wenn vorhanden, einem separaten Bild bis zum Redaktionsschluss an die oben genannte E-Mail-Adresse. Danke!

INHALT

3	Andacht
4	Gottesdienste
6	Info für Konfirmanden & Eltern
7	Kirchliche Statistik 2022
8	Amtshandlungen/Geburtstage
10	Wochenprogramm
12	Gruppen und Termine
15	Pinnwand
16	Familienzentrum
20	Kita Am Goldbach
22	Kita Königskinder
24	Seelenzeit
27	Passionsandachten
28	Glaubensseminar „Schule des Betens“
29	Konzertreihe im Frühling
30	Adventskalender Bericht
32	Weihnachtsbaum- und Waffelaktion Bericht
34	Adventsbrunch Bericht
36	Weltgebetstag
38	Bibelentdecker
39	Diakonie

„Er hat die Mächte und Gewalten ihrer Macht entkleidet und sie öffentlich zur Schau gestellt und über sie triumphiert in Christus.“

KOLOSSER 2,15



LIEBE FROHNHÄUSER!

Im feierlichen Triumphzug hielten die erfolgreichen römischen Heerführer Einzug in Rom. In ihrem Zug wurden die feindlichen Anführer in Ketten mitgeführt. Welche Schmach! Mit diesem Bild vergleicht Paulus die Wirkung des Kreuzes über die Mächte aus dem Herrschaftsbereich des Fürsten dieser Welt. Sie sind entwaffnet und bloßgestellt. Der Gekreuzigte macht frei von den magischen Kräften der Zwischen- oder Finsterniswelt. Die Kirchenväter sprachen dann vom „durch das Kreuz getäuschten Satan“. Dass sich Gott in seinem Sohn für das Heil der Menschen kreuzigen lässt, ist für ihn unfassbar. Was zunächst nach einem Triumph des Bösen aussieht, wird durch die Auferstehung Jesu zu einem Triumph über Tod und Teufel, seine Macht ist gebrochen.

Der Heilsweg vom bitteren Anfang bis zum herrlichen Sieg gleicht einem langen Schachspiel. Der Ausgang ist ungewiss, bis einer der Spieler einen Zug macht, von dem der Kenner weiß, dass um das Spiel entschieden ist – obwohl noch unverdrossen weiter gespielt wird. So ist auch der Kampf zwischen Licht und Finsternis. Der entscheidende Zug ist gemacht – mit dem Kreuz auf Golgatha! In der Passionszeit lassen wir uns daran erinnern. Es wird noch weiter gespielt – und wir schauen manches Mal mit bangem Herzen auf das Brett – aber der entscheidende Zug ist schon gemacht, und der Sieger steht auch schon fest. Es ist der gekreuzigte Christus!

Eine gesegnete Passionszeit.

**Es grüßt Sie herzlich
Ihr Wolfgang vom Dahl, Pfr.**

Unsere Gottesdienste im **FEBRUAR**



05.02.23 3. SONNTAG VOR DER PASSIONSZEIT

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pfr. vom Dahl

Predigt: Schule des Betens – Gewissheiten & Grundlagen **Musik:** Christa Löffler

Kollekte: Für die eigene Gemeinde **Küster:** G. Pano

12.02.23 2. SONNTAG VOR DER PASSIONSZEIT

10:00 Uhr Wortgottesdienst, Pfr. vom Dahl

Predigt: Schule des Betens – Verweilen & Stille

Musik: Soulsisters, Reiner Schnautz und Claudia Hardt

Kollekte: Für die Hessische Lutherstiftung **Küster:** H.-J. Domke

19.02.23 SONNTAG VOR DER PASSIONSZEIT

10:00 Uhr Wortgottesdienst, Pfr. vom Dahl

Predigt: Schule des Betens – Suchen & Fragen **Musik:** Chor Heilights mit Sabine Heilmann

Kollekte: Für die eigene Gemeinde **Küster:** H.-J. Domke

26.02.23 1. SONNTAG DER PASSIONSZEIT

10:00 Uhr Wortgottesdienst, Pfr. vom Dahl & Michael Stahl

Predigt: Schule des Betens – Hören & Empfangen **Musik:** Posaunenchor

Frohnhausen & Manderbach **Kollekte:** Für Christen helfen **Küster:** G. Pano

Unsere Gottesdienste im **MÄRZ**

**VORBEIKOMMEN
ODER ONLINE SCHAUEN:**
[www.youtube.com/
EvKirchengemeindeFrohnhausen](http://www.youtube.com/EvKirchengemeindeFrohnhausen)



05.03.23 2. SONNTAG DER PASSIONSZEIT

10:00 Uhr Taufgottesdienst, Pfr. vom Dahl

Predigt: Schule des Betens – Bitten & Austeilen **Musik:** PreisGirls und Christa Löffler

Kollekte: Für die eigene Gemeinde **Küster:** G. Pano



12.03.23 3. SONNTAG DER PASSIONSZEIT

10:00 Uhr Jugendgottesdienst

Predigt: noch offen **Musik:** Jugendkreis und Christa Löffler

Kollekte: Für die Einzelfallhilfen der regionalen diakonischen Werke

Küster: H.-J. Domke

19.03.23 4. SONNTAG DER PASSIONSZEIT

10:00 Uhr Familiengottesdienst mit den Kitas, Pfr. vom Dahl

Predigt: noch offen **Musik:** Claudia Hardt

Kollekte: Für die Sommerfreizeit des Jugendkreises **Küster:** H.-J. Domke



26.03.23 5. SONNTAG DER PASSIONSZEIT

10:00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden, Pfr. vom Dahl

Predigt: noch offen **Musik:** Ichthys

Kollekte: Für die Stiftung Scheuern **Küster:** G. Pano





LIEBE ELTERN DER KONFIRMANDINNEN UND KONFIRMANDEN,

am Mittwoch, den **26. APRIL 2023** laden wir zu einem ersten gemeinsamen Elternabend der Kirchengemeinden Manderbach, Frohnhausen und Roßbachtal **UM 19:00 UHR IN DIE EV. KIRCHE IN FROHNHAUSEN ein**, um nähere Informationen über den neuen Ablauf der Konfitage zu geben und offene Fragen zu klären.

Der Konfirmandenunterricht wird seit dem letzten Jahr gemeinsam im Kooperationsraum Struth stattfinden und von der Gemeindepädagogin Bettina vom Dahl, Pfarrer Wolfgang vom Dahl und mit vielen engagierten Konfi-Teamern aus den Dörfern des Kooperationsraumes durchgeführt. Eingeladen sind Kinder, die gerade das 7. Schuljahr besuchen oder das entsprechende Alter haben. Der Konfirmandenunterricht findet einmal im Monat an einem Samstag von 9.30 bis 14.30 Uhr statt. Eine Terminliste wird am 26. April verteilt. Bitte bringen Sie dazu einen Terminkalender mit, weil auch die Termine für die Verpflegung an dem Konfitag verteilt werden, für die, abhängig von der Zahl der angemeldeten Konfis, 4 bis 6 Eltern zuständig sein sollen.

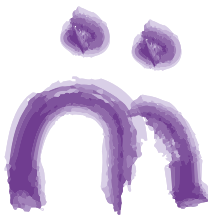
Der erste Konfi-Samstag findet am 13. Mai 2023 statt und beginnt um 9.30 Uhr im Gemeindehaus in Manderbach. Er endet um 14.30 Uhr.

**Wir freuen uns auf den gemeinsamen Unterricht!
Bettina und Wolfgang vom Dahl**

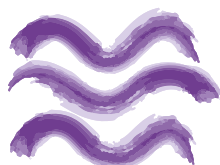
KIRCHLICHE STATISTIK

2022

1845



KIRCHENMITGLIEDER
STAND DEZEMBER 2022



9

TAUFEN



8

TRAUUNGEN



35

BESTATTUNGEN



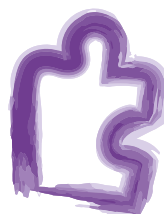
13

KIRCHEN-
AUSRITTE



12

KONFIRMATIONEN



1

KIRCHEN-
EINTRITT

WOCHEN-PROGRAMM

SONNTAG

10:00 Uhr

HAUPTGOTTESDIENST

Ev. Kirche

10:00 Uhr

KIDSTREFF

Familienzentrum

ca.11:15 Uhr

KIRCHENCAFÉ

Haus der Begegnung

MONTAG

18:00 Uhr

JUNGENJUNGSCHAR

CVJM-Heim

18:00 Uhr

GEBETSKREIS

CVJM-Heim

18:00 Uhr

FRAUENKREIS

14-tägig, Haus am Brunnen

19:30 Uhr

MÄDCHENKREIS

CVJM-Heim

20:00 Uhr

POSAUNENCHOR

CVJM-Heim

DIENSTAG

18:00 Uhr

MÄDCHENJUNGSCHAR

CVJM-Heim

20:00 Uhr

IMPULS

14-tägig, CVJM-Heim



MITTWOCH

9:30 Uhr

FRAUEN-BIBELTREFF

2. Mittwoch im Monat, CVJM-Heim

10:00 Uhr

MINICLUB

14-tägig, FeG

16:00 Uhr

FRAUEN-MISSIONSGEBETSKREIS

1. Mittwoch im Monat, CVJM-Heim

17:30-19:00 Uhr

„EINE-WELT-LADEN“

Heike Hardt, Tel. 3 63 90
Erlenstr. 9

19:30 Uhr

POP- UND GOSPELCHOR

„HEILIGHTS“

CVJM Heim

FREITAG

19:30 Uhr

MÄNNERSTAMMTISCH

CVJM-Heim, Infos nächste Seite

abends, Uhrzeit variiert

HERZENSSCHWESTERN

CVJM-Heim

DONNERSTAG

15:00 Uhr

SENIORENKREIS

14-tägig, Haus der Begegnung

15:30 Uhr

JUNGSCHARSPORT

in der Turnhalle

19:45 Uhr

JUGENDKREIS

CVJM-Heim

20:00 Uhr

BIBELKREIS

Haus der Begegnung

SAMSTAG

16:00 Uhr

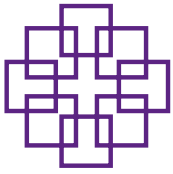
KREATIV KREIS

CVJM-Heim

20 Uhr, Haus am Brunnen

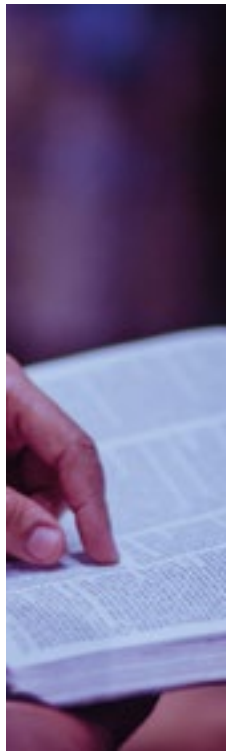
KOMM, SO WIE DU BIST

Alle 4 Wochen donnerstags
und samstags im Wechsel



TERMINE ZUM VORMERKEN

GRUPPEN UNSERER GEMEINDE



MÄNNERSTAMMTISCH

Freitags um 19:30 Uhr im Haus am Brunnen

24.02.

1. Abend zum Thema Seelsorge

24.03.

2. Abend zum Thema Seelsorge

Näheres zu den Themen der Abende wird rechtzeitig im Gottesdienst und über andere Kanäle bekanntgegeben.

Referent: Stefan Born, Leiter Klinikseelsorge der Vitos Klinik in Herborn



Ansprechpartner

Jürgen Kring

Am Goldbach 25

Tel. 02771/360 480

dj.kring@t-online.de

KIDSTREFF

Sonntags um 10 Uhr parallel zum Gottesdienst

im Familienzentrum (**15.01.-26.02.**)

im Haus am Brunnen (**05.03.-26.03.**)

Im März wird der Kidstreff probeweise im Haus am Brunnen stattfinden. Weitere Infos folgen.

Die Kinder können ab 09:45 Uhr ins Familienzentrum bzw. Haus am Brunnen kommen.



IMPULS

Dienstags, 14-tägig, um 20 Uhr
im CVJM-Heim

Unser Impuls besteht aus einer Andacht, einer Gebetsgemeinschaft und einigen Liedern. Für einen Fahrdienst bitte bei Wolfgang Haas oder Britta Strackbein melden.

Die nächsten Termine sind am:

07.02. / 21.02. / 07.03. / 21.03.

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!!!

MINICLUB

Mittwochs, 14-tägig,
um 10 Uhr in der FeG

08.02. / 22.02. / 08.03. / 22.03.

Wir sind eine bunt zusammengewürfelte Truppe aus vielen Babys und Kleinkindern (von 0 Jahren bis zum Kindergartenalter). Jeder ist herzlich willkommen! Wir treffen uns in den unteren Räumen der Freien ev. Gemeinde.

Mitarbeiterinnen:

Katja Hartmann (0170 2327712),
und Tabea Jung

FRAUENKREIS

Montags um 18 Uhr im
Haus am Brunnen

Eva Frauenkreis

Ev. Kirchengemeinde
Frohnhausen

13.02. / 27.02. / 13.03. / 27.03.

Zum EVA Frauenkreis treffen sich Frauen ab 60 Jahren. Wir sind eine fröhliche Gruppe und haben noch Platz für DICH.

DU BIST HERZLICH WILLKOMMEN BEI UNS!

KREATIV-KREIS

Samstags um 16 Uhr im CVJM-Heim

25.02. / 25.03.

Wir freuen uns über Alle, die kommen. Wer möchte, kann auch etwas anderes machen oder einfach zum Kaffee trinken kommen.

Mitarbeiterinnen:

Conny Kirschniok Tel. 36 44 1

Conny Hartmann Tel. 848 904 2

Julia Schubert Tel. 414 34

Katja Klingelhöfer Tel. 3 66 91

Beate Mischker Tel. 813 154

Café Mittendrin

CAFÉ:

MI, DO, FR UND SO

14.30 - 17.30 UHR

MITTAGSTISCH:

(nur mit vorheriger Anmeldung bis 23 Uhr am Vortag)

MI, DO UND FR

11.30 - 13.30 UHR

Anmeldung zum Mittagstisch:

www.mittendrin-frohnhausen.de

oder Tel. 0160 97558414



KOMM SO WIE DU BIST
und bete an

**SAMSTAG, 04. FEBRUAR
DONNERSTAG, 02. MÄRZ**

Anbetung und Lobpreis Gottes

Alle 4 Wochen donnerstags
und samstags im Wechsel
um 20:00 Uhr im Haus am Brunnen
Schulplatz 3a, Frohnhausen

PINNWAND

Sie haben eine kleine und kurze
Info für die Gemeinde?
Einfach an die Gemeindebrief
E-Mail Adresse schicken und wir
platzieren sie hier.

TAUFEN

Taufen sind generell im Rahmen des
Gottesdienstes wieder möglich.

Zwecks Vereinbarung von Tafterminen
wenden Sie sich direkt an Pfr. vom Dahl.



#OFFENGESAGT



*Offene Ohren
& Herzen für ein
vertrauliches Gespräch*

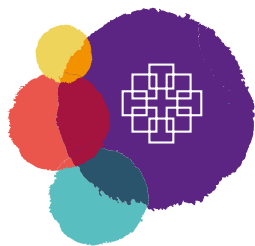
Du erreichst uns täglich von 9 bis 12 Uhr

➤ telefonisch oder per WhatsApp unter:
Tel. 0177 69 66 08 9

➤ per Mail unter:
offengesagt@ev-frohnhausen.de

WEITERE INFOS AUF
WWW.EV-FROHNHAUSEN.DE





EV. FAMILIENZENTRUM FROHNHAUSEN



Wir sind für Sie da:

Mo. - Fr. | 8 - 12 Uhr

02771 26381-18



Möchten Sie Beratung in allgemeinen Lebens- und Erziehungsfragen?

Mo. + Do. | 15:30 - 16:30 Uhr

sind wir für Sie da

02771 26381-22



1. Ev. Kirche
2. Pfarramt
3. Haus der Begegnung
4. Kita Königskinder
5. Familienzentrum und
Kita am Goldbach
6. Haus am Brunnen
und Gemeindebüro

FAIR TRADE-STAND

Liebe Frohnhäuser, kennt Ihr eigentlich schon den Fair-Trade-Stand im Ev. Familienzentrum?

Er ist Teil des CVJM-Weltladens. Seit über 30 Jahren bieten wir in Frohnhausen viele verschiedene Produkte aus dem fairen Handel an. Dazu gehören u.a. Kaffee, Tee, Honig, Rohrzucker, Schokolade und Süßigkeiten.

Zusätzlich zum Angebot im Familienzentrum werden die Waren auch zu verschiedenen Gelegenheiten und Veranstaltungen angeboten (z.B. Weltgebetstag der Frauen, Kreativmarkt).

Produkte aus fairem Handel bedeutet, dass die Produzentinnen und Produzenten einen gerechten Preis für ihre Produkte erhalten und darüber hinaus Unterstützung bei Schul- und Berufsausbildung und der Gesundheitsvorsorge angeboten werden.



Öffnungszeiten des Eine-Welt-Ladens bei Heike Hardt, Erlenstraße 9, immer mittwochs von 17.30 Uhr - 19.00 Uhr und nach Vereinbarung (Telefon 36390).

Der Fair-Trade-Stand im Familienzentrum ist immer während der Öffnungszeiten zugänglich.

Ihr findet die Selbstbedienungs-Vitrine im Foyer. Legt bitte den Geldbetrag für die entnommenen Produkte (Preisliste liegt bei) in die bereitgestellte Kasse.

Bei Fragen stehen wir euch gerne zur Verfügung.

Deborah Kurz Tel. 015152430017
Heike Hardt Tel. 36390

TERMINE 2023



EV. FAMILIENZENTRUM
FROHNHAUSEN

JANUAR

- 11. Start Rückbildungskurs
- 21. Workshop: Einführung in Beikost & Familienkost
- 23. Kursstart: Balance in der Schwangerschaft
- 27.-28. Cajonbau für Kinder & Eltern (bereits ausgebucht)
- 28. Kinderentspannung

FEBRUAR

- 07. Tischkultur- vegan orientalisches kochen
- 25. Kinderentspannung

MÄRZ

- 04. Second-hand-Basar Kinder
- 21. Kreativwerkstatt (Kinder)
- 25. Kinderentspannung

APRIL

- 01. Second-hand-Basar Frauen
- 17.-21. Ferienpass
- 29. Kinderentspannung

REGELMÄßIGE ANGEBOTE

BEGEGNUNGSANGEBOTE

- Krabbelgruppe „Wunderland“
- Drop-in(klusive), Eltern-Kind-Café "Keks & Krümel"

BABYS & KINDER

- Babymassage
- Babyfit
- Kinderchor "Knallfrösche"

ERWACHSENE

- Raus aus dem Alltag
- Rückenfit
- Rückbildung & Geburtsvorbereitung
- Gedächtnistraining
- Sport für ältere Menschen

Alle Infos & Anmeldungen unter www.ev-frohnhausen.de/familienzentrum

NEUE PROJEKTE FÜR KINDER UND ERWACHSENE

TISCHKULTUR - VEGAN ORIENTALISCHER ABEND

Tischkultur bedeutet für uns Gemeinschaft, Essen, Kochen, Kulturen, Musik uvm. Bei diesen Treffen steht das gemeinsame Essen im Vordergrund. Gerne laden wir zu kulturellem Kochen oder zum Dinner mit musikalischer Begleitung ein. Vielleicht reisen wir einmal gemeinsam nach Italien, Albanien, Russland oder in die Türkei? Oder wir probieren orientalische Rezepte und lernen die deutsche Küche neu kennen? Wir frühstücken oder brunchen und hören dazu Livemusik. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Wenn du eine Idee, leckere Rezepte oder einfach Lust auf Essen in Gemeinschaft hast, dann melde dich gerne bei uns.

Nächster Termin: 07.02.2023 ab 17.30 Uhr statt.

Diesmal wollen wir zusammen die vegane Küche näher kennenlernen und kochen dazu leckere orientalische Gerichte.

Melde dich gerne, wenn du mitmachen möchtest, wir freuen uns auf dich!

Kurstermin: 07.02.2023
Ort: Café Mittendrin
Haus am Brunnen, Schulplatz 3A
Kosten: 5€ pro Person
Kontakt: Mail – familienzentrum.frohnhausen@ekhn.de
WhatsApp – 01709321376
Telefon – 02771-2638121



KREATIVWERKSTATT

In unserer Kreativwerkstatt für Kinder gibt es an mehreren Terminen im Jahr die Möglichkeit, sich kreativ auszutoben. Ob Schmuck, Handlettering, Sticken, Nähen, Sägen, Schnitzen, Löten – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Du hast auch ein Talent oder kreative Fähigkeiten? Dann melde dich gerne bei uns und wir planen gemeinsam einen Workshop.

Gerne kannst du dich auch melden, um ein Kind für die Kreativwerkstatt anzumelden.

Nächster Termin: 21.03., 16.15 – 17.45 Uhr
Wir machen Perlenarmbänder
(ab 1. Klasse, mit Katrin Schnautz & Anne Hain)
Ort: Haus am Brunnen, Schulplatz 3A
Kosten: 3€ pro Kind
Kontakt: Mail – familienzentrum.frohnhausen@ekhn.de
WhatsApp – 01709321376
Telefon – 027712638121



WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Alle Infos & Anmeldungen unter www.ev-frohnhausen.de/familienzentrum

RÜCKBLICK AUF DIE WEIHNACHTSZEIT....

Am 1. Advent feierten wir gemeinsam Familiengottesdienst mit Liedern, Tanz und Spiel zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit.





Hier ein Einblick in die Geschehnisse an einem Freitag, ca. 9:15 Uhr im Rondell im Familienzentrum. Es treffen sich alle Gruppen zum Freitagkreis. Gemeinsam wird gesungen, gebetet und eine biblische Geschichte erzählt. Diesmal waren, wie vor Weihnachten üblich, die heilige Familie mit Maria, Josef und dem Jesuskind zu Gast. Auch Hirten vom Feld erzählten uns, was geschehen war. Sie hatten ihre Schafe dabei und wir konnten hautnah die Weihnachtsgeschichte miterleben.



KÖNIGSKINDER
EV. KINDERTAGESSTÄTTE

ADVENT IN DER KITA KÖNIGSKINDER

Schon früh setzten sich die Erzieherinnen der Arbeitsgruppe „Religionspädagogik“ mit dem Thema „Advent und Weihnachten – ein Erlebnis für Jung und Alt?!“ auseinander.

Aus dem Bewegungsraum wird ein Adventszimmer. Weihnachtlich dekoriert und mit einem Tannenbaum, der gleichzeitig die Adventsgeschenke der Kinder trägt.

Um den Kindern die Geschichte anschaulich darstellen zu können, wählen wir als Grundlage den Buch-Adventskalender „Maria und Josef auf dem Weg nach Bethlehem“.

Was erleben die Akteure auf dem beschwerlichen Weg von Nazareth bis in das

überfüllte Bethlehem? Täglich können die Kinder dies nun mit dem liebevoll gestalteten Adventsweg miterleben.

Geheimnisvoll steht ein Koffer mit Säckchen da. Was ist darin verborgen? Jeden Tag steht ein besonderer Mensch oder Gegenstand im Fokus, mit dem wir die Reise unternehmen.

Am Ende erwartet alle das große Wunder der Geburt Jesus! Dieses kleine Baby, geboren in einer unwirklichen Umgebung. Keine Hebamme, keine medizinische Betreuung, die Mutter und Kind versorgen können. Eltern, die ganz auf sich allein gestellt sind. Schon hier zeigt sich die Gnade Gottes. Mutter und Kind wohlauf! Und gerade die sozial Schwächsten, die von der Gesellschaft Ausgegrenzten, die Hirten dürfen als erste das Wunder sehen,



begreifen und weitererzählen!
Gott wurde Mensch.
Der Vater gibt seinen Sohn, damit jeder
von uns gerettet werden kann.

Jeder, besonders Eltern, können diesen
schmerzlichen Entschluss oft nicht fassen.
Wie sehr leiden wir mit unseren Kindern
und möchten sie vor allem Leid beschüt-
zen.
Und doch liebt Gott jeden Einzelnen von
uns so sehr, dass er dies in Kauf nimmt.

DANKE, Vater!
Danke, dass unsere Kinder dieses Erlebnis
jedes Jahr in der KiTa mitverfolgen dürfen.

**Viele Grüße aus der
KiTa Königskinder**





NEUAUSRICHTUNG

„Was in der Heiligen Schrift vor langer Zeit aufgeschrieben wurde, dient uns, wir sollen daraus lernen.“ Römer 15, Vers 4

„Ein Leben gegeben – für den Herrn der Welt, für das was wirklich zählt“ Kennst du dieses Lied? Darum soll es heute gehen, um ein hingeebenes Leben.

„Aber eines habe ich an dir auszusetzen: „Von deiner anfänglichen Liebe ist nicht mehr viel übrig. Weißt du noch, mit welcher Hingabe du einmal begonnen hast? Was ist davon geblieben? Kehre um und handle wieder so wie zu Beginn.“

Jesus spricht in Offenbarung 2,4 zu der Gemeinde in Ephesus. Er fordert sie auf, zur ersten Liebe zurück zu kehren. Er lobt sie für ihre guten Werke, ihr Ausharren, aber sehnen tut er sich nach ihrer Liebe wie sie am Anfang war. Ich habe mich gefragt, wie stand es wohl um die Gemeinde in Ephesus, als Jesus zu ihnen sprach? Er sieht ihre guten Werke, das Dranbleiben im Glauben, trotz Schwierigkeiten, ihre Wachsamkeit im Glauben, das Böse aus ihrer Mitte zu verbannen - ganz schön vorbildlich. Die Gemeinde war sicherlich auch ganz zufrieden mit sich selbst, schließlich lebten sie ihren Glauben sehr konsequent und wurden für ihre guten Werke von Jesus gelobt. Und trotzdem spricht Jesus etwas Entscheid-

des an, was ihnen verloren gegangen ist. Etwas, was auf den ersten Blick gar nicht für andere ersichtlich ist.

Ihre Liebe zum Herrn Jesus, wie sie am Anfang war, ist der Gemeinde in Ephesus verloren gegangen. Als Jesus mal gefragt wurde, was am Wichtigsten sei, antwortet er:

Liebe Gott!
Nicht irgendwie, sondern er sagt,
von ganzem Herzen
mit ganzer Hingabe
und ganzer Kraft
und deinem Verstand.
Das ist das Wichtigste! Und Liebe
deine Mitmenschen wie dich selbst.

Und an einer anderen Stelle, in Jeremia 29,12 verspricht uns Gott:

***„wenn ihr von ganzem Herzen
nach mir verlangen werdet,
werde ich mich von euch finden
lassen.“***

Verlangt es dich nach dem Herrn – nach der Gemeinschaft mit ihm? Gibt es nicht auch in unserem Leben eine Selbstzufriedenheit, mit der wir uns selbst etwas vormachen – und anderen begegnen? Oder ist unser Herz erfüllt von der Liebe Jesu, die andere von Herzen einlädt die

am Rande stehen? Bin ich bereit die zu lieben, die anders sind? Oder liebe ich nur meinesgleichen? Brauche ich doch mehr von Jesu Liebe in meinem Herzen? Muss ich vielleicht doch wieder selbst demütig werden und von der Freundlichkeit und Güte Gottes schmecken? Und bin ich noch bereit wie am Anfang – Jesus nachzufolgen – koste es was es wolle? Zurück erinnern sollen wir uns an unsere erste Liebe als wir ihm, Jesus, das erste Mal begegnet sind und er alles für uns geworden ist, unser Leben mit einem offenen Herzen und einem auferweckten Geist, berührt von Gottes Gegenwart und Reden in unserem Leben. Mit ausgestreckten Armen lief ich ihm entgegen, mit kindlichem Glauben, ergriffen von seiner überwältigenden Liebe. Weißt du noch, ob es bei dir ähnlich war? Ich erinnere mich, dass meine Gedanken um Jesus gekreist sind. Dass ich ihm Liebesbriefe geschrieben habe. Eine Kehrtwende gemacht habe, dass ich mich gefragt habe, was Jesus wohl Freude machen würde. Ich erinnere mich an meine Leidenschaft und Hingabe und Bereitschaft, seinem Ruf zu folgen und meine Komfortzone zu verlassen. Alles aufzugeben, um seinem Ruf zu folgen. Ich erinnere mich, wie begeistert ich übersprudelnd von Jesus weitererzählt habe und er zum Mittelpunkt in meinem Herzen wurde. Ich erinnere mich auch an den Widerstand, der mir entgegen kam,

an meine Sehnsucht, mein Leben ganz nach ihm auszurichten und Abenteuer mit ihm zu erleben. Was ist nun die angemessene Antwort auf Gottes Liebe? Römer 12, Vers 1, drückt es folgendermaßen aus:

„Weil ihr Gottes reiche Barmherzigkeit erfahren habt, fordere ich euch auf, liebe Brüder und Schwestern, euch mit eurem ganzen Leben Gott zur Verfügung zu stellen. Seid ein lebendiges Opfer, das Gott dargebracht wird und ihm gefällt. Ihm auf diese Weise zu dienen ist der wahre Gottesdienst und die angemessene Antwort auf seine Liebe.“

Jesus spricht nicht nur die Gemeinde in Ephesus an, sondern es ist auch an uns heute gerichtet. Daran erinnert uns der Eingangsvers aus Römer 15, Vers 4:

„Was in der Heiligen Schrift vor langer Zeit aufgeschrieben wurde, dient uns, wir sollen daraus lernen.“

Deshalb habe ich mir die Ermahnung und Korrektur Jesu zu Herzen genommen. Ich kenne meine Schwachstellen. Ich persönlich stehe in Gefahr, mein Herz zu sehr

an Menschen zu hängen. Wenn du Gottes Reden in deinem Herzen Raum gibst, wird der Heilige Geist helfen, alles auszuräumen, was da nicht hingehört. Ich habe es mir zur Gewohnheit gemacht, Gott zu bitten über das, was mich beschäftigt, einfach mit mir zu reden. Mit der Bereitschaft – mich korrigieren zu lassen. Das wiederum ist sehr umkämpft- schließlich schläft der Feind nicht. Hier findet dann wieder der geistliche Kampf statt von dem auch Paulus spricht. Das, was die menschliche Natur will, steht im Streit mit dem, was der Geist Gottes für uns will. Lassen wir uns aber vom Geist Gottes bestimmen, erweisen wir uns als Gottes Kinder. Außerdem verheißt uns Gottes Wort in Römer 8, Vers 6, dass alles, was der Geist Gottes will, uns Frieden und Leben bringen wird.

„Wozu uns die alte, sündige Natur treibt, das bringt den Tod. Folgen wir aber dem, was Gottes Geist will, so bringt das Frieden und Leben.“

Römer 8,6:

Jesus sieht nicht nur unsere Werke, sondern auch den Zustand unseres Herzens. Es liegt an uns, ob wir ihm Zugang gewähren. Ich möchte dich deshalb ermutigen, der Aufforderung Jesu nachzukommen, dich zu erinnern und wenn nötig umzukehren und mit ihm darüber ins Gespräch

zu gehen. Wir sind wie Mose Vertraute Gottes und durch Jesus Christus seine geliebten Kinder. Möge dich diese Gewissheit in allem tragen und dein Vertrauen stärken, dass Gott es immer gut mit uns meint.

—
SIMONE GEORG

Das, woran dein Herz hängt,
ist das, was dir wirklich wichtig ist.

Hängt dein Herz an Jesus oder sind es doch andere Dinge, die dein Leben ausmachen? Dein Geld, dein Aussehen, deine Karriere, dein Ansehen bei anderen? Bist du noch bereit, wie am Anfang deines Glaubenslebens alles loszulassen, was dein Leben ohne Gott ausgemacht hat?

Oder haben sich andere Schätze in deinem Herzen breit gemacht? Sei dir bewusst, dass damit der geistliche Kampf um dein Herz wieder wie am Anfang deines Glaubenslebens beginnt. Ein Kampf, für den wir bestimmt und ausgerüstet sind. Dieser geistliche Kampf zeigt uns, wo wir Schwachstellen haben und falschen Dingen Raum geben. Sie sind wie Lecks in einem Boot und deshalb nicht zu unterschätzen.

PASSIONS- ANDACHTEN 2023

JEWELNS UM 20 UHR

IN DER KIRCHE

MONTAG	27.02.23
DIENSTAG	07.03.23
MITTWOCH	15.03.23
DONNERSTAG	23.03.23
FREITAG	31.03.23

GLAUBENSSEMINAR „Schule des Betens“

5 SONNTAGSPREDIGTEN + 5 SEMINARABENDE

DIE FÜNF **GOTTESDIENSTE** MIT DEN THEMENPREDIGTEN FINDEN IN FROHNHAUSEN STATT AM:

1. Sonntag, 05. Februar: „Gewissheiten + Grundlagen“
2. Sonntag, 12. Februar: „Verweilen + Stille“
3. Sonntag, 19. Februar: „Suchen + Fragen“
4. Sonntag, 26. Februar: „Hören + Empfangen“
5. Sonntag, 05. März: „Bitten + Austeilen“

DIE FÜNF **SEMINARABENDE** FINDEN AN DEN JEWEILS DARAUF FOLGENDEN DONNERSTAGEN STATT:

1. Donnerstag, 09. Februar, 19 Uhr Manderbach
2. Donnerstag, 16. Februar, 19 Uhr in Oberroßbach
3. Donnerstag, 23. Februar, 19 Uhr in Frohnhausen
4. Donnerstag, 02. März, 19 Uhr in Manderbach
5. Donnerstag, 09. März, 19 Uhr in Oberroßbach

WEITERE AUSKUNFT UND ANMELDUNG BEI:

1. Pfarrer vom Dahl, 02771/31276;
Mail: wolfgang.vomdahl@ekhn.de
2. Bettina vom Dahl,
Mail: bettina.vomdahl@ekhn.de
3. Gemeindebüro: 02771/267790





spring of & songs & stories

25. FEB



MICHAEL STAHL // THOMAS STIEBEN // STEFFEN RUNZHEIMER

KIRCHE FROHNHAUSEN

19⁰⁰ UHR

11. MÄRZ



BENJAMIN GAIL // LARS PETER

KIRCHE FROHNHAUSEN

19⁰⁰ UHR



KOOPERATIONSRAUM
STRUTH



Ev. Kirchengemeinde
FROHNHAUSEN
im Dekanat an der Dill



ALLER GUTEN DINGE SIND DREI ...



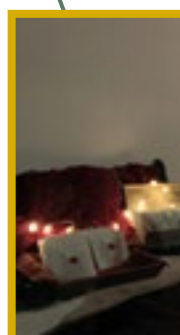
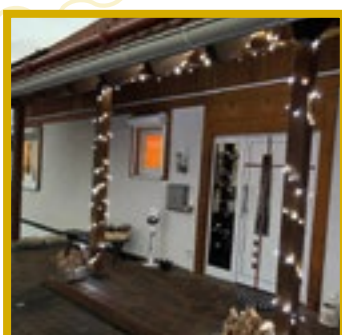
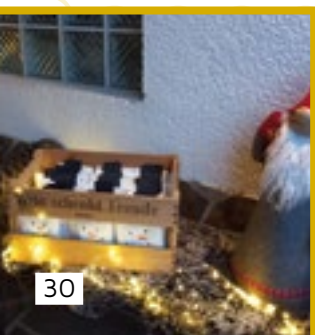
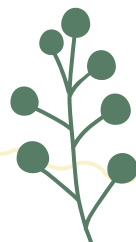
Einen herzlichen Dank allen, die unserem Dorf die Adventszeit auch in 2022 etwas versüßt haben.

In der Vorbereitung hatten wir vom Gemeindebrief-Team Bedenken, ob wir den Kinder-Adventskalender wieder durch freiwillige Helfer und Spender stattfinden lassen können. Die veränderten Zeiten und eine fast pandemiefreie Weihnachtszeit haben euch aber dennoch nicht davon abgehalten, die Tage des Wartens bis Weihnachten für die Frohnhäuser Kinder so wundervoll zu gestalten. Alle Stationen wurden ganz liebevoll vorbereitet und ihr habt viele Kinderaugen durch eure Kreativität zum Strahlen gebracht. Parallel dazu gab es für die Erwachsenen einen täglichen Impuls für die komplette Weihnachtszeit bis zum Dreikönigstag am 6. Januar.

Beide Adventskalender waren eine tolle und bunte Mischung, für jeden etwas dabei und mit viel Herzblut gestaltet.



Dankeschön





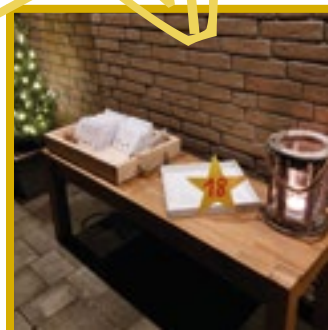
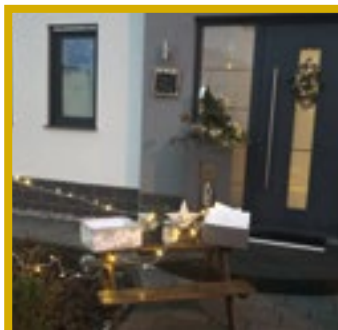
„Da wird es hell in unserem Leben, wo man für das Kleinste danken lernt.“

(Friedrich von Bodelschwingh)



Wie kam es eigentlich dazu?

Es muss Anfang November 2020 gewesen sein. Gemeindebriefsitzung. Die Pandemie in vollem Gange. Wir fragten uns, wie kann es weitergehen? Uns taten die vielen Kinder leid, die am meisten unter den Einschränkungen litten. Wie könnte man ihnen diese Zeit etwas angenehmer gestalten und die Adventszeit doch irgendwie schön machen? Wir begannen nachzudenken und unsere Gedanken in den Raum zu werfen. Es dauerte eine Weile ... Dann kam die Idee auf, eine Art Adventskalender zu gestalten, aber würde das auch kontaktlos funktionieren? Würden wir genug Leute finden, die mitmachen? Schnell waren wir uns einig, dass wir es ja einfach mal probieren könnten. Unser Vertrauen in Gott und die Frohnhäuser bestärkte uns. Wir schrieben eine WhatsApp-Nachricht in die Gruppe der Herzensschwestern und baten um Hilfe. Was dann geschah, war überwältigend, innerhalb von drei Tagen waren alle Termine besetzt, auch Helga Schaffner konnten wir mit ins Boot für die Erwachsenen holen. Schon in 2020 sagten uns einige Mamas, die mit ihren Kindern vorbei kamen, zu, eine Station im nächsten Jahr zu übernehmen.





9000 €
FÜR DIE FEG AUSLANDSHILFE

Endlich! Nach zwei Jahren Weihnachtsbaumaktion ohne Waffeln, wurde in diesem Jahr wieder gebacken.

Wer am 14. Januar durch die Dorfmitte gelaufen ist, konnte das deutlich riechen. Es duftete nach frischen Waffeln und ab 08:00 Uhr wurde in großen Mengen verkauft.

Seit dem frühen Morgen wurde im CVJM und in der FeG gerührt und gebacken und natürlich musste auch die ein oder andere Waffel „getestet“ werden.

Um 10:00 Uhr haben sich dann die Bäume-Sammler im CVJM eingefunden. Nach einer Andacht von Stefan Nix und einem kurzen

Bericht über die Arbeit der FeG Auslandshilfe, ging es los zum Bäume und Spenden sammeln. Viele fleißige Helfer waren da und haben sich auf den Weg gemacht, trotz schlechtem Wetter. Wir sind sprachlos und unfassbar dankbar, dass **9000,28 €** durch Spenden sammeln und Waffeln verkaufen eingenommen werden konnte! Mit diesem Geld können „Pakete zum Leben“ und der Transport in die Ukraine finanziell unterstützt werden. In jedem Paket sind Öl, Mehl, Zucker, Multivitamin-tabletten, Nudeln und Reis. Für viele Menschen in der Ukraine sind diese Pakete zurzeit überlebenswichtig.



Aus verschiedenen Gründen haben wir uns in diesem Jahr gegen ein Verbrennen der Bäume entschieden und hoffen aber, dass es im nächsten Jahr wieder möglich ist.

Vielen Dank, für jeden Cent der gespendet wurde, für jeden, der beim Backen, Sammeln, Putzen, Aufbauen, Abbauen, Organisieren und Bäume sammeln & abtransportieren geholfen hat.





Jugendkreis

ADVENTSBRUNCH

IM HAUS AM BRUNNEN

Am 26. November 2022 hat der CVJM Jugendkreis einen Adventsbrunch im neuen Haus am Brunnen ausgerichtet. 45 Personen hatten Lust, bei unserem Adventsbrunch dabei zu sein. Viele Teilnehmer:innen des Jugendkreises haben bei den Vorbereitungen, beim Herrichten und Nachfüllen des Buffets geholfen. Unsere Gäste wurden ebenfalls von den Jugendlichen herzlich empfangen und ihrem Tisch zugewiesen. Nach dem ent-

spannten Ankommen und einer kurzen Geschichte zum Thema „Das Weihnachtslächeln“ wurde das Buffet eröffnet. Das Buffet war reich gefüllt mit Brötchen, Croissants, Nutella-Croissants, Muffins, Zimtschnecken, Brownies, Laugenstangen, Käse- und Wurstplatte, selbst gemachten Marmeladen und Dips, Obst, Gemüse, Joghurt, Rührei, Blätterteigschnecken, Tomate-Mozzarella, Weihnachtsmousse und vieles mehr. In diesem Zusammenhang





möchten wir uns ganz herzlich bei allen bedanken, die die Leckereien vorbereitet und für den Brunch gespendet haben :)

Die Idee des Adventsbrunchs ist daraus entstanden, dass die Kosten für die Jugendfreizeit im Sommer enorm gestiegen sind. Es ist uns als Freizeitteam aber ein großes Anliegen, den Freizeitbetrag so gering wie möglich zu halten, um die Teilnahme für alle Jugendlichen zu ermöglichen. Daher planen wir einige Veranstaltungen, um Spenden für die Freizeit zu erhalten und damit einen Teil der Kosten zu decken. Der Adventsbrunch wurde auf Spendenbasis für all unsere Gäste angeboten. Auch dies war ein voller Erfolg und konnte einen guten Beitrag leisten. Trotz alledem sind wir weiterhin auf zusätzliche Spenden für die Freizeit im Sommer angewiesen. Daher seien Sie doch auch gerne bei unserem geplanten Whiskey-Tasting am 25. März 2023 dabei. Wir freuen uns sehr über jede Unterstützung!

Um das Weihnachtslächeln an diesem tollen Vormittag mussten wir uns keine

Sorgen machen. Es war ein rundum gelungener Vormittag und wir hoffen sehr, dass alle noch etwas von dieser Stimmung mit in ihre Adventszeit nehmen konnten. Vielen Dank an alle, die diesen Vormittag so wunderbar gemacht haben :)

DAS JUGENDFREIZEITTEAM





Weltgebetstag



Taiwan

3. März 2023

Christliche Gemeinschaft Raiffeisenstraße
19:00 Uhr

Glaube bewegt

Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das High-Tech-Land für Europa und die USA wie die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. Am Freitag, den 3. März 2023, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde diese Gottesdienste. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Die Hauptinsel des 23 Millionen Einwohner*innen zählenden Pazifikstaats ist ungefähr so groß wie Baden-Württemberg. Auf kleiner Fläche wechseln sich schroffe Gebirgszüge, sanfte Ebenen und Sandstrände ab. Über 100 kleine Korallen- und

Vulkaninseln bieten einer reichen Flora und Fauna Lebensraum. Bis ins 16. Jahrhundert war Taiwan ausschließlich von indigenen Völkern bewohnt. Dann ging die Insel durch die Hände westlicher Staaten sowie Chinas und Japans. Heute beherbergt Taiwan eine vielfältige kulturelle und sprachliche Mischung. Nur etwa 2% der Bevölkerung gelten als Indigene.

Der Konflikt zwischen der Volksrepublik China und Taiwan geht zurück auf den chinesischen Bürgerkrieg zwischen 1927 und 1949. Damals flohen die Truppen der nationalchinesischen Kuomintang vor den Kommunist*innen nach Taiwan. Es folgte nicht nur der wirtschaftliche Aufschwung als einer der „asiatischen Tiger-Staaten“, sondern auch die Errichtung einer Diktatur. Nach langen Kämpfen engagierter Aktivist*innen z.B. aus der Frauenrechts- und Umweltbewegung fanden im Jahr 1992 die ersten demokratischen Wahlen statt.

Heute ist Taiwan ein fortschrittliches Land mit lebhafter Demokratie. Gerade die junge Generation ist stolz auf Errungenschaften wie digitale Teilhabe, Meinungsfreiheit und Menschenrechte. Der hektische Alltag in den Hightech-Metropolen wie der Hauptstadt Taipeh ist geprägt von Leistungsdruck, langen Arbeitstagen und steigenden Lebenshaltungskosten. Und doch spielen Spiritualität und Traditionen eine wichtige Rolle.

Die meisten Taiwaner*innen praktizieren einen Volksglauben, der daoistische und buddhistische Einflüsse vereint. Zentrum des religiösen Lebens sind die zahlreichen bunten Tempel. Christ*innen machen nur vier bis fünf Prozent der Bevölkerung aus.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag. Zum Weltgebetstag rund um den 3. März 2023 laden uns Frauen aus dem kleinen Land Taiwan ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: „Glaube bewegt“!

3.191 Z.m.L.z. Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

BibelENTDECKER



Wir laden dich ein, mit uns zum **Bibelentdecker** zu werden. In jeder Ausgabe suchen wir eine Person aus der Bibel. Errate wen wir meinen und gib **deinen Tipp** bei der Redaktion ab. Mit etwas Glück wirst du ausgelost und gewinnst einen **Bibelentdeckerpreis**.

WER KÖNNTE DAS SEIN?

- ▶ Wir suchen eine Frau
- ▶ Sie lebt im Land Kanaan
- ▶ Sie ist eine ägyptische Sklavin
- ▶ Sie ist verzweifelt und flieht in die Wüste
- ▶ Gott schickt ihr einen Engel
- ▶ sie bekommt einen Sohn, den soll sie Ismael nennen

➔ LIES 1.MOSE 16, 1-16



In diesem Buchstabensalat haben sich 7 Worte versteckt. Suche sie und male die Kästchen bunt an.

A	X	D	U	N	V	I	L	B	U	E	Q
G	T	K	A	Y	B	H	F	U	N	J	P
I	X	H	Z	U	I	S	D	M	B	C	L
L	Q	P	M	L	S	O	K	W	A	J	Y
A	F	Z	C	E	T	V	E	I	N	G	U
Ö	M	I	S	D	Y	Ü	K	N	F	R	P
F	G	O	T	T	P	D	Q	G	S	A	Ü
L	Ä	X	R	K	B	E	N	W	U	H	B
S	H	W	O	Z	G	R	L	F	D	P	I
V	M	I	C	H	T	J	A	N	E	F	T
Q	C	U	B	L	K	S	I	E	H	T	Y
M	R	W	F	P	A	Ü	C	A	M	R	G

MORGENGEBET:

Danke, Gott, für diesen Morgen,
danke, dass du bei mir bist.
Danke für die guten Träume,
und für diesen neuen Tag.
Danke, für meine Familie,
für die Freude, die du schenkst,
und dass du an dunklen Tagen
besonders an mich denkst.

Diakonie

PFLEGE IN GUTEN HÄNDEN
DER AMBULANTE PFLEGEDIENST
IHRER KIRCHENGEMEINDE

**Liebe Gemeindebriefleserinnen,
liebe Gemeindebriefleser,**

Wir hoffen, Sie sind alle gut ins neue Jahr gestartet
und wünschen Ihnen noch alles Gute für 2023!

Wir sind dankbar, wenn Sie uns mit in ihr Gebet
aufnehmen.

**ES GRÜSST SIE HERZLICH DAS
TEAM DER DIAKONIESTATION!**



*„Der Herr denkt an uns
und segnet uns!“*

PSALM 115,12



**DIAKONIESTATION
DILLENBURG**

Hindenburgstr. 4
35683 Dillenburg
Telefon: 02771 5551
Fax: 02771 6667

Diakoniestation.Dillenburg@ekhn.de
www.diakoniestation-dillenburg.de

Sprechzeiten:

Mo.-Do. 8.00-16.00 Uhr
und Fr. 8.00-13.00 Uhr

Ein herzliches **DANKE**
sagen wir für jede finanzielle
Unterstützung!

IBAN: DE92 52 0604 1000 0410 3971
BIC: GENODEF1EK1

AUF EINEN BLICK

www.ev-frohnhausen.de

www.youtube.com/EvKirchengemeindeFrohnhausen

kirchengemeinde.dillenburg-frohnhausen@ekhn.de



EV. PFARRAMT

Pfr. Wolfgang vom Dahl

Brühlstr. 26, Tel. 3 12 76, Fax 3 56 25

wolfgang.vomdahl@ekhn.de

BANKVERBINDUNG – für Spenden

der Ev. Kirchengemeinde

Sparkasse Dillenburg, BIC: HELADEF1DIL

IBAN: DE46516500450000012542

EV. DEKANAT AN DER DILL

Am Hintersand 15

35745 Herborn

Tel. 02772/5834-200

www.ev-dill.de

KIRCHENVORSTAND

Vorsitzender: Ralf Schaffner

Erlenstr. 5, Tel. 41 10 1

email: ralfschaffner@web.de

GEMEINDEBÜRO IM HAUS AM BRUNNEN

Schulplatz 3a, Tel. 267790

kirchengemeinde.dillenburg-frohnhausen@ekhn.de

loredana.ferrucci-bauer@ekhn.de

Öffnungszeiten:

Mo u. Fr von 10-12 Uhr, Di u. Do von 16-18 Uhr

GOTTESDIENST-AUFNAHME

Thomas Theofel, Birkenweg 3, Tel. 3 45 05

CVJM

1. Vors. Michael Dickel, Bergstraße 13, Tel. 20 96 75

michael.dickel@gmx.net, www.cvjm-frohnhausen.de

CVJM BÜCHERTISCH

Doris u. Armin Koch, Tel. 3 58 53

SEELSORGE

Bärbel Hain, Hainstr. 1, Tel. 3 31 41

Jürgen Kring, Am Goldbach 25, Tel. 36 04 80

BEAMERDIENST

beamerdienst@ev-frohnhausen.de

Beiträge bitte, wenn möglich,

in PowerPoint 16:9 oder als Word-Dokument
bis spätestens Donnerstag einsenden.

KOLLEKTENKASSE

Daniela Lohmann, Gartenstr. 24, Tel. 208980

GEMEINDEBRIEF

(Redaktion siehe Impressum Seite 2)

Versand: Wolfgang Hardt, Holsteinstr. 6, Tel. 32634

HAUS DER BEGEGNUNG (Brühlstr. 27)

Kerstin Waldschmidt, Hindenburgstr. 4, Tel. 81 24 37

kerstin.waldschmidt@ev-frohnhausen.de

HAUS AM BRUNNEN (Schulplatz 3a)

Kerstin Waldschmidt, Hindenburgstr. 4, Tel. 81 24 37

kerstin.waldschmidt@ev-frohnhausen.de

CAFÉ MITTENDRIN IM HAUS AM BRUNNEN

Kerstin Immel, kerstin.immel@ekhn.de, Tel. 4 11 11

KÜSTER

Giuseppe Pano, Lindenstr. 87a, Tel. 3 52 67

Hans-Jürgen Domke, Bismarckstr. 9, Tel. 34989

EV. FAMILIENZENTRUM FROHNHAUSEN

Am Scheidweg 49, 35684 Dillenburg

Tel. 26381-18

familienzentrum.frohnhausen@ekhn.de

Leitung der Einrichtung: Sebastian Kunz

Ev. Kindertagesstätte Königskinder

Oranienstraße 6, 35684 Dillenburg

Tel. 32823

kita.koenigskinder.frohnhausen@ekhn.de

Leitung: Julia Nickel, Kathleen Hain

Ev. Kindertagesstätte Am Goldbach

Am Scheidweg 49, 35684 Dillenburg

Tel. 2 63 81-18

kita.amgoldbach.frohnhausen@ekhn.de

Leitung: Sebastian Kunz